

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

# JAHRESBERICHT

QUANTIVE Absolute Return

30. Juni 2024

## Inhaltsverzeichnis

---

Tätigkeitsbericht QUANTIVE Absolute Return	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	20
Ökologische- und/oder soziale Merkmale	25
Wichtige Mitteilung an unsere Anleger	36
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	37
Allgemeine Angaben	40

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

QUANTIVE Absolute Return

in der Zeit vom 01.07.2023 bis 30.06.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

# Tätigkeitsbericht QUANTIVE Absolute Return für das Geschäftsjahr vom 01.07.2023 bis 30.06.2024

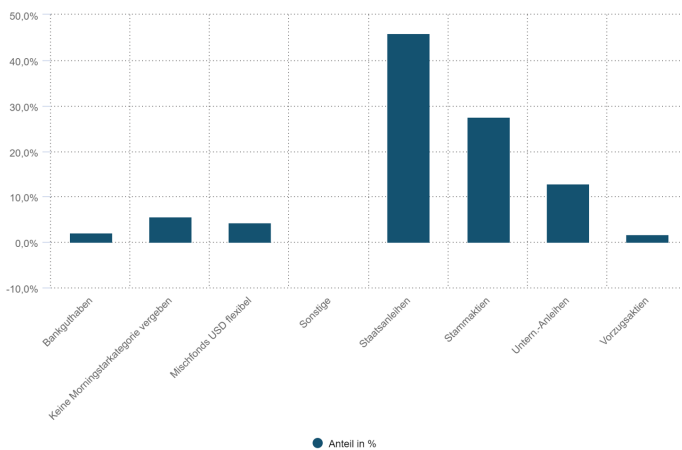
## Anlageziel und Anlagepolitik

Der QUANTIVE Absolute Return verfolgt eine Absolute-Return-Strategie. Das Anlageziel des defensiven Multi-Asset-Fonds ist, risikoausgewogene absolute Erträge möglichst unabhängig von Marktbewegungen zu erwirtschaften. Durch Diversifikation über verschiedene Assetklassen (schwerpunktmäßig Aktien und Anleihen) sowie der Konstruktion asymmetrischer Rendite-Risiko-Profile mittels Optionsstrategien wird eine angemessene Rendite bei geringer Volatilität des Fondspreises angestrebt. Der Investmentprozess gründet auf quantitativen Modellen und wird durch optimierte Risikomanagementstrategien ergänzt.

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager, die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet.

## Portfoliostruktur

01.07.2023



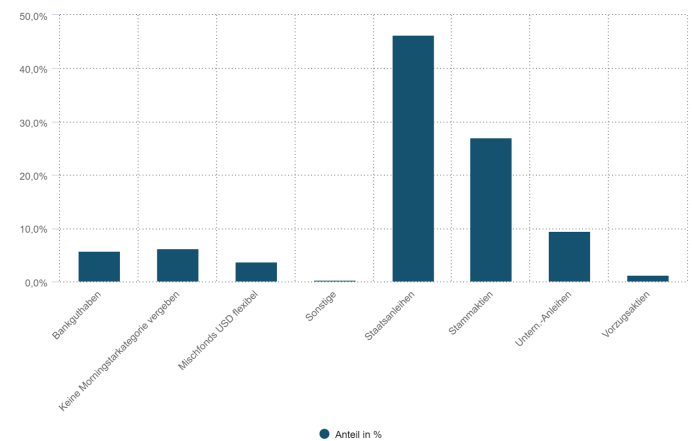
Die Aktienquote des Fonds betrug zum Anfang des Berichtszeitraums 29,31% und sank zum Ende des Berichtszeitraums auf 28,30%. Die Rentenquote sank von 58,74% auf 55,55%.

In Abhängigkeit von der Ausprägung der impliziten Volatilität des DAX Index wurden Optionsstrategien eingesetzt um das Rendite-/ Risikoprofil des Portfolios zu optimieren.

Zur temporären Absicherung des Aktienexposures wurden hauptsächlich Put-Spreads (long) sowie Short Future Positionen auf den DAX eingesetzt. Um die Partizipation an ansteigenden Aktienmärkten temporär, bei einem ex-ante definierten Risikobudget, zu erhöhen wurden Call-Spreads (long) eingesetzt. Um das Zinsänderungsrisiko zu minimieren, wird überschüssige Liquidität teilweise als Laufendes Konto geparkt.

## Portfoliostruktur

30.06.2024



## Risikoanalyse

### Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

### Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

### Zinsänderungsrisiko Zielfonds

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken über Zielfonds-Investments in Rentenpapiere ausgesetzt. Sofern die Zielfonds in festverzinsliche Wertpapiere investieren könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

### Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch

bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahenten Risiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

### Adressenausfallrisiko Zielfonds

Der Fonds legt einen Teil seines Vermögens / sein Vermögen in Zielfonds an, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge kann es bei den Anleihen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in einen / mehrere Zielfonds reduziert werden.

### Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

### Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Liquiditätsrisiko Zielfonds

Der Fonds investiert zu einem geringen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Liquiditätsrisiko Aktien

Das Sondervermögen ist breit gestreut und zu einem Teil in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Liquiditätsrisiko Renten

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

### Sonstige Risiken

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

### **Veräußerungsergebnis**

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Renten und Optionen stock-styled. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen Veräußerungen von Aktien und Optionen stock-styled verantwortlich.

### **Sonstige Hinweise**

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den QUANTIVE Absolute Return obliegt, nach Beendigung des Auslagerungsvertrages mit der Signal Iduna Asset Management GmbH zum 31.03.2024, der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Als Fondsberater fungiert die KJL Capital GmbH unter dem Haftungsdach der BN & Partners Capital AG.

Im Berichtszeitraum wurde eine neue Anteilsscheinklasse (QUANTIVE Absolute Return V) am 02.10.2023 aufgelegt.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

### **Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst**

Dieser Fonds bewirbt seit dem 01. September 2023 ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088.

Dieser Fonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088.

Die Angaben über die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung sind in den "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

## Vermögensübersicht

### VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>22.698.211,15</b>	<b>100,20</b>
1. Aktien	6.410.932,35	28,30
2. Anleihen	12.583.283,34	55,55
3. Investmentanteile	2.247.593,56	9,92
4. Derivate	102.390,64	0,45
5. Bankguthaben	1.321.987,61	5,84
6. Sonstige Vermögensgegenstände	32.023,65	0,14
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-44.266,87</b>	<b>-0,20</b>
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-44.266,87	-0,20
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>EUR 22.653.944,28</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



# Vermögensaufstellung

## VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.06.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
							im Berichtszeitraum		
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>18.226.523,48</b>	<b>80,46</b>
<b>Aktien</b>							<b>EUR</b>	<b>6.410.932,35</b>	<b>28,30</b>
DE000A1EWWW0	adidas AG	STK	758	0	0	EUR	223,0000	169.034,00	0,75
NL0000235190	Airbus Group SE	STK	2.890	0	0	EUR	128,2600	370.671,40	1,64
DE0008404005	Allianz SE	STK	1.864	0	110	EUR	259,5000	483.708,00	2,14
DE000BASF111	BASF SE	STK	4.414	0	360	EUR	45,1850	199.446,59	0,88
DE000BAY0017	Bayer AG	STK	5.134	0	0	EUR	26,3800	135.434,92	0,60
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG	STK	1.494	300	308	EUR	88,3800	132.039,72	0,58
DE0005200000	Beiersdorf AG	STK	425	0	0	EUR	136,5500	58.033,75	0,26
DE000A1DAHH0	Brenntag	STK	770	0	0	EUR	62,9600	48.479,20	0,21
DE000CBK1001	Commerzbank	STK	5.300	2.500	2.200	EUR	14,1850	75.180,50	0,33
DE0005439004	Continental	STK	564	0	0	EUR	52,9000	29.835,60	0,13
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	750	0	0	EUR	54,8000	41.100,00	0,18
DE000DTR0CK8	Daimler Truck Holding AG	STK	2.740	440	0	EUR	37,1700	101.845,80	0,45
DE0005140008	Deutsche Bank AG	STK	9.736	0	0	EUR	14,9080	145.144,29	0,64
DE0005810055	Deutsche Börse AG	STK	911	0	0	EUR	191,1000	174.092,10	0,77
DE0005552004	Deutsche Post AG	STK	4.834	0	0	EUR	37,7900	182.676,86	0,81
DE0005557508	Deutsche Telekom AG	STK	17.097	0	0	EUR	23,4800	401.437,56	1,77
DE000PAG9113	Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	STK	590	300	250	EUR	69,5200	41.016,80	0,18
DE000ENAG999	E.ON SE	STK	9.984	2.900	3.000	EUR	12,2550	122.353,92	0,54
DE0005785604	Fresenius	STK	1.998	0	0	EUR	27,8800	55.704,24	0,25
DE0008402215	Hannover Rück SE	STK	260	0	0	EUR	236,7000	61.542,00	0,27
DE0006047004	Heidelberg Materials AG	STK	772	0	0	EUR	96,8200	74.745,04	0,33
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA VZO	STK	912	0	0	EUR	83,2200	75.896,64	0,34
DE0006231004	Infineon Technologies AG	STK	6.510	600	0	EUR	34,3050	223.325,55	0,99
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG	STK	4.047	0	0	EUR	64,5700	261.314,79	1,15
DE0006599905	Merck	STK	676	0	0	EUR	154,7500	104.611,00	0,46
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines	STK	240	0	0	EUR	238,8000	57.312,00	0,25
DE0008430026	Münchener Rückversicherung AG	STK	690	0	0	EUR	467,0000	322.230,00	1,42
DE000PAH0038	Porsche Automobil Holding SE Vz.	STK	760	0	0	EUR	42,2100	32.079,60	0,14
NL0015001WM6	Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	STK	834	834	0	EUR	38,5500	32.150,70	0,14
DE0007030009	Rheinmetall	STK	112	0	0	EUR	475,7000	53.278,40	0,24
DE0007037129	RWE AG	STK	3.184	0	0	EUR	31,9500	101.728,80	0,45
DE0007164600	SAP SE	STK	4.870	810	690	EUR	189,5200	922.962,40	4,07
DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	STK	122	100	98	EUR	219,0000	26.718,00	0,12
DE0007236101	Siemens	STK	3.669	0	0	EUR	173,7200	637.378,68	2,81
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG	STK	2.300	0	0	EUR	24,3100	55.913,00	0,25

## VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.06.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
							im Berichtszeitraum			
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG		STK	1.300	0	0	EUR	53,8000	69.940,00	0,31
DE000SYM9999	Symrise		STK	630	0	0	EUR	114,3000	72.009,00	0,32
DE0007664039	Volkswagen Vorzugsaktien		STK	1.156	0	0	EUR	105,4000	121.842,40	0,54
DE000A1ML7J1	Vonovia SE		STK	3.550	0	0	EUR	26,5500	94.252,50	0,42
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.		STK	1.940	0	0	EUR	21,8900	42.466,60	0,19
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>EUR</b>	<b>11.815.591,13</b>	<b>52,16</b>
DE0001141802	0.0000% Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.180 v.2019(24)		EUR	900	0	0	%	99,0100	891.090,00	3,93
DE0001141810	0.0000% Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.181 v.2020(25)		EUR	1.900	1.600	0	%	97,5555	1.853.554,50	8,18
DE0001141828	0.0000% Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.182 v.2020(25)		EUR	700	700	0	%	96,2965	674.075,50	2,98
DE000A254PM6	0.0000% Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.20(25)		EUR	400	400	0	%	97,8255	391.302,00	1,73
DE000A289RK2	0.0000% Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.20(30)		EUR	700	700	0	%	83,7667	586.366,82	2,59
DE000A3E5XK7	0.0000% Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.21(24)		EUR	1.000	1.000	0	%	98,6725	986.725,00	4,36
AT0000A28KX7	0.0000% Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2019(24)		EUR	800	800	0	%	99,8610	798.888,00	3,53
AT0000A2QRW0	0.0000% Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2021(25)		EUR	300	300	0	%	97,3520	292.056,00	1,29
FR0012558310	0.1000% Frankreich EO-Infll.Index-Lkd OAT 2015(25)		EUR	400	400	0	%	98,1305	467.493,70	2,06
DE0001102465	0.2500% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 2019 (2029)		EUR	200	200	0	%	90,7021	181.404,15	0,80
DE000A11QTF7	0.3750% Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.15(30)		EUR	200	200	0	%	86,7467	173.493,38	0,77
DE0001104891	0.4000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)		EUR	500	100	600	%	99,3965	496.982,50	2,19
BE0000342510	0.5000% Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2017(24) Ser. 82		EUR	600	600	0	%	99,1075	594.645,00	2,62
DE0001102374	0.5000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 15/25		EUR	1.000	1.000	0	%	98,2880	982.880,00	4,34
US912828ZF00	0.5000% United States of America DL-Notes 20/25		USD	50	50	0	%	96,6016	45.065,11	0,20
US91282CAV37	0.8750% United States of America DL-Notes 2020(30)		USD	300	50	0	%	81,0547	226.874,47	1,00
DE0001102382	1.0000% Bundesrep.Deutschland Anl. 15/25		EUR	1.000	1.000	0	%	97,7055	977.055,00	4,31
DE0001102366	1.0000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 2014 (2024)		EUR	800	800	0	%	99,7055	797.644,00	3,52

## VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.06.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
DE0001104909	2.2000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)		EUR	400	400	0	%	99,4990	397.996,00	1,76
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								<b>EUR</b>	<b>767.692,21</b>	<b>3,39</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>EUR</b>	<b>767.692,21</b>	<b>3,39</b>
US91282CHC82	3.3750% United States of America DL-Notes 2023(33) Ser.C-2033		USD	700	700	0	%	92,9844	607.287,40	2,68
US912810TN81	3.6250% United States of America DL-Bonds 2023(53)		USD	200	200	0	%	85,9609	160.404,81	0,71
<b>Investmentanteile</b>								<b>EUR</b>	<b>2.247.593,56</b>	<b>9,92</b>
<b>KVG - eigene Investmentanteile</b>								<b>EUR</b>	<b>2.247.593,56</b>	<b>9,92</b>
DE000A2JJ2Z6	AI US Dynamic Inhaber-Anteile EUR		ANT	7.250	0	1.010	EUR	114,7100	831.647,50	3,67
DE000A3CT6L1	QUANTIVE Vega Inhaber-Anteile S+		ANT	10.900	0	0	EUR	103,7700	1.131.051,49	4,99
DE000A2JJ206	AI US Dynamic Inhaber-Anteile USD		ANT	2.500	2.500	0	USD	122,1400	284.894,57	1,26
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>EUR</b>	<b>21.241.809,25</b>	<b>93,77</b>
<b>Derivate</b> (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)								<b>EUR</b>	<b>102.390,64</b>	<b>0,45</b>
<b>Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)</b>								<b>EUR</b>	<b>118.660,00</b>	<b>0,52</b>
<b>Optionsrechte</b>								<b>EUR</b>	<b>118.660,00</b>	<b>0,52</b>
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>								<b>EUR</b>	<b>118.660,00</b>	<b>0,52</b>
Call DAX 20000,000000000 20.12.2024		XEUR	Anzahl	-60			EUR	145,2000	-43.560,00	-0,19
Put DAX 17500,000000000 20.09.2024		XEUR	Anzahl	-40			EUR	206,5000	-41.300,00	-0,18
Put DAX 17500,000000000 20.09.2024		XEUR	Anzahl	-40			EUR	206,5000	-41.300,00	-0,18
Put DAX 18000,000000000 20.12.2024		XEUR	Anzahl	60			EUR	485,0000	145.500,00	0,64
Put DAX 18500,000000000 20.09.2024		XEUR	Anzahl	20			EUR	496,6000	49.660,00	0,22
Put DAX 18500,000000000 20.09.2024		XEUR	Anzahl	20			EUR	496,6000	49.660,00	0,22
<b>Devisen-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)</b>								<b>EUR</b>	<b>-16.269,36</b>	<b>-0,07</b>
<b>Währungsterminkontrakte</b>								<b>EUR</b>	<b>-16.269,36</b>	<b>-0,07</b>
FUTURES EUR/USD 09/24		XCME	USD	1.250.000					-16.269,36	-0,07
<b>Bankguthaben</b>								<b>EUR</b>	<b>1.321.987,61</b>	<b>5,84</b>
<b>EUR - Guthaben bei:</b>								<b>EUR</b>	<b>322.600,24</b>	<b>1,42</b>
Bank: National-Bank AG			EUR	1,04					1,04	0,00
Bank: UniCredit Bank GmbH			EUR	0,14					0,14	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	322.599,06					322.599,06	1,42
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>								<b>EUR</b>	<b>999.387,37</b>	<b>4,41</b>
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	1.071.143,38					999.387,37	4,41

## VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.06.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>32.023,65</b>	<b>0,14</b>
Zinsansprüche			EUR	32.023,65				32.023,65	0,14
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-44.266,87</b>	<b>-0,20</b>
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>2)</sup>			EUR	-44.266,87				-44.266,87	-0,20
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>22.653.944,28</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert QUANTIVE Absolute Return I</b>							<b>EUR</b>	<b>103,17</b>	
<b>Anteilwert QUANTIVE Absolute Return V</b>							<b>EUR</b>	<b>104,69</b>	
<b>Umlaufende Anteile QUANTIVE Absolute Return I</b>							<b>STK</b>	<b>215.711,000</b>	
<b>Umlaufende Anteile QUANTIVE Absolute Return V</b>							<b>STK</b>	<b>3.802,000</b>	

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

<sup>2)</sup> noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Performance Fee

## WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

						per 28.06.2024
US-Dollar		(USD)		1,071800	=	1 Euro (EUR)

## MARKTSCHLÜSSEL

### Terminbörse

XCME	CHICAGO MERCANTILE EXCHANGE
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND

## WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
DE0007472060	Wirecard AG	STK	0	690
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
DE0001102580	0.0000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.2022 (2032)	EUR	300	600
DE0001141786	0.0000% Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.178 v.2018(23)	EUR	0	900
DE0001104859	0.0000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.21(23)	EUR	0	800
DE0001104867	0.0000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.21(23)	EUR	0	1.800
DE0001104875	0.0000% Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v.22(24)	EUR	300	1.300
XS2054626788	0.0000% GlaxoSmithKline Cap. PLC EO-Med.-Term Nts 2019(19/23)	EUR	0	400
DE000A2YNZV0	0.0000% Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. Medium Term Notes v.19(24)	EUR	0	400
FR0013482817	0.0000% Moët Henn. L. Vuitton SE EO-Medium-Term Notes 20(24)	EUR	0	400
AT0000A1PE50	0.0000% Österreich, Republik EO-Bundesobl. 2016(23)	EUR	0	400
XS1725630740	0.6250% McDonald's Corp. EO-Medium-Term Nts 2017(17/24)	EUR	0	400
XS1457608013	0.7500% Citigroup Inc. EO-MMTN 16/23	EUR	0	200
XS1015217703	2.6250% BMW Finance N.V. EO-MTN 14/24	EUR	0	600
XS1014610254	2.6250% Volkswagen Leasing GmbH MTN 14/24	EUR	0	200
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
NL0012169213	Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	STK	0	860
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
FR0014001N46	0.0000% Frankreich EO-OAT 2020(24)	EUR	0	400
US91282CAK71	0.1250% United States of America DL-Notes 2020(23)	USD	0	600
US91282CCG42	0.2500% United States of America DL-Notes 2021(24)	USD	0	1.000

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Terminkontrakte</b>				
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:		EUR		5.758
MSCI China Index (Net Return) (USD)				
MSCI Emerging Markets Index (Net Return) (USD)				
Russell 2000 Index				
S&P 500 Index)				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:		EUR		4.951
DAX Index				
STXE 600 Index (Price) (EUR))				

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)				
Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Optionsrechte</b>				
<b>Wertpapier-Optionsrechte</b>				
<b>Optionsrechte auf Aktien</b>				
Verkaufte Kaufoptionen (Call)				
(Basiswerte:	EUR			8
Deutsche Post AG				
E.ON SE				
Mercedes-Benz Group AG				
SAP SE				
Siemens				
Volkswagen Vorzugsaktien)				
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)				
(Basiswerte:	EUR			9
Bayerische Motoren Werke AG				
Commerzbank				
Deutsche Bank AG				
Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N				
Fresenius				
Infineon Technologies AG				
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.				
Vonovia SE)				
<b>Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate</b>				
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>				
Gekaufte Kaufoptionen (Call)				
(Basiswerte:	EUR			122
DAX Index)				
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put)				
(Basiswerte:	EUR			1.810
DAX Index				
S&P 500 Index)				
Verkaufte Kaufoptionen (Call)				
(Basiswerte:	EUR			590
DAX Index				
S&P 500 Index)				
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)				
(Basiswerte:	EUR			514
DAX Index				
S&P 500 Index)				

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) QUANTIVE ABSOLUTE RETURN I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.07.2023 BIS 30.06.2024

		EUR
<b>I. Erträge</b>		
1.	Dividenden inländischer Aussteller	145.256,40
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	9.050,95
3.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	21.500,90
4.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	41.750,00
5.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	20.003,48
6.	Erträge aus Investmentanteilen	33.865,61
7.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.206,26
8.	Sonstige Erträge	2.441,09
<b>Summe der Erträge</b>		<b>272.662,17</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-454,70
2.	Verwaltungsvergütung	-274.288,81
3.	Verwahrstellenvergütung	-12.857,86
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.754,87
5.	Sonstige Aufwendungen	-1.538,48
6.	Aufwandsausgleich	-3.225,97
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-302.120,69</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>-29.458,52</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1.	Realisierte Gewinne	1.396.512,99
2.	Realisierte Verluste	-1.343.058,51
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>53.454,48</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>23.995,96</b>
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	721.298,00
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	129.661,84
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>850.959,84</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>874.955,80</b>

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) QUANTIVE ABSOLUTE RETURN V

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 02.10.2023 BIS 30.06.2024

	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller		2.723,63
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		170,17
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		392,38
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		403,54
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		232,00
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-22,64
7. Sonstige Erträge		0,04
<b>Summe der Erträge</b>		<b>3.899,12</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-1,78
2. Verwaltungsvergütung		-2.686,60
a) fix	-2.328,98	
b) performanceabhängig	-357,62	
3. Verwahrstellenvergütung		-104,65
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-668,95
5. Sonstige Aufwendungen		-21,43
6. Aufwandsausgleich		-2.594,81
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-6.078,22</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>-2.179,10</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		13.263,69
2. Realisierte Verluste		-15.699,16
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>-2.435,47</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-4.614,57</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		27.852,18
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-20.916,00
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>6.936,18</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>2.321,61</b>



**ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS QUANTIVE ABSOLUTE RETURN I**

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.07.2023)</b>		<b>20.002.279,01</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-339.541,42
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.729.330,09
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	4.165.547,86	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.436.217,77	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-11.125,29
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		874.955,80
davon nicht realisierte Gewinne	721.298,00	
davon nicht realisierte Verluste	129.661,84	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.06.2024)</b>		<b>22.255.898,19</b>

**ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS QUANTIVE ABSOLUTE RETURN V**

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (02.10.2023)</b>		<b>0,00</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		392.558,82
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	448.300,49	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-55.741,67	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		3.165,66
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.321,61
davon nicht realisierte Gewinne	27.852,18	
davon nicht realisierte Verluste	-20.916,00	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.06.2024)</b>		<b>398.046,09</b>

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS QUANTIVE ABSOLUTE RETURN

I <sup>1)</sup>

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>4.634.455,22</b>	<b>21,48</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	3.267.400,75	15,15
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	23.995,96	0,11
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.343.058,51	6,23
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>-4.283.860,13</b>	<b>-19,86</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	-945.475,40	-4,38
2. Vortrag auf neue Rechnung	-3.338.384,73	-15,48
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>350.595,09</b>	<b>1,63</b>
1. Endausschüttung	350.595,09	1,63
a) Barausschüttung	350.595,09	1,63

<sup>1)</sup> 1. Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00). 2. Der Vortrag aus dem Vorjahr berücksichtigt die tatsächliche Ausschüttung für das Geschäftsjahr 2022/2023 in Höhe von über EUR 343.748,03 und weicht insofern von dem Vortrag auf neue Rechnung gemäß dem Jahresbericht zum 30.06.2023 ab. Im Jahresbericht zum 30.06.2023 wurde keine Ausschüttung ausgewiesen.

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS QUANTIVE ABSOLUTE RETURN

V <sup>1)</sup>

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>11.084,59</b>	<b>2,92</b>
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.614,57	-1,21
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	15.699,16	4,13
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>-4.797,22</b>	<b>-1,26</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-4.797,22	-1,26
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>6.287,37</b>	<b>1,65</b>
1. Endausschüttung	6.287,37	1,65
a) Barausschüttung	6.287,37	1,65

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE QUANTIVE ABSOLUTE RETURN I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	22.255.898,19	103,17
2023	20.002.279,01	100,98
2022	19.252.927,09	95,16
2021	17.932.241,77	99,00

## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE QUANTIVE ABSOLUTE RETURN V

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	398.046,09	104,69
(Auflegung 02.10.2023)	100,00	100,00

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	3.150.055,46
<b>Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte</b>		
Donner & Reuschel AG		
<b>Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisiko potential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.</b>		
<b>Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)</b>		
EURO STOXX 50 Index In EUR		50,00%
Barclays Capital Global Aggregate - Corporate Unhedged in EUR		30,00%
MSCI - World Index		20,00%
<b>Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV</b>		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,24%
größter potenzieller Risikobetrag		0,74%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		0,43%
<b>Risikomodell (§10 DerivateV)</b>		Full-Monte-Carlo
<b>Parameter (§11 DerivateV)</b>		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltedauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
<b>Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte</b>		<b>1,29</b>

### ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

### SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert QUANTIVE Absolute Return I	EUR	103,17
Anteilwert QUANTIVE Absolute Return V	EUR	104,69
Umlaufende Anteile QUANTIVE Absolute Return I	STK	215.711,000
Umlaufende Anteile QUANTIVE Absolute Return V	STK	3.802,000

## ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	QUANTIVE Absolute Return I	QUANTIVE Absolute Return V
ISIN	DE000A14N8N4	DE000A3D75N3
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	01.07.2015	02.10.2023
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	1,2950% p.a.	1,3450% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	3,00%
Mindestanlagevolumen	0	0

## ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Tagesschlusskursen des betroffenen Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

## ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE QUANTIVE ABSOLUTE RETURN I

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,39 %

## ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE QUANTIVE ABSOLUTE RETURN V

Performanceabhängige Vergütung	0,15 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,33 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

## TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.07.2023 BIS 30.06.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	61.650.737,07
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	61.650.737,07
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 16.003,19 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse QUANTIVE Absolute Return I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse QUANTIVE Absolute Return V sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST-MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
DE000A2JJ2Z6	AI US Dynamic Inhaber-Anteile EUR <sup>1)</sup>	1,21
DE000A2JJ206	AI US Dynamic Inhaber-Anteile USD <sup>1)</sup>	1,32
DE000A3CT6L1	QUANTIVE Vega Inhaber-Anteile S+ <sup>1)</sup>	1,20

<sup>1)</sup> Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

## WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

### QUANTIVE Absolute Return I

#### Sonstige Erträge

Erstattung Erträge aus Sammelklagen	EUR	1.763,68
-------------------------------------	-----	----------

#### Sonstige Aufwendungen

Kosten Hauptversammlungsservice	EUR	1.032,03
---------------------------------	-----	----------

### QUANTIVE Absolute Return V

#### Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	0,03
--	-----	------

#### Sonstige Aufwendungen

Kosten Hauptversammlungsservice	EUR	13,88
---------------------------------	-----	-------

## BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

## ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

## ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)</b>	<b>EUR</b>	<b>26.098.993</b>
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)</b>		<b>332</b>
<b>Höhe des gezahlten Carried Interest</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen</b>	<b>EUR</b>	<b>1.475.752</b>
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

		Signal Iduna Asset Management GmbH
<b>Portfoliomanager</b>		
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>11.050.964,00</b>
davon feste Vergütung	EUR	10.193.472,00
davon variable Vergütung	EUR	857.492,00
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens</b>		<b>124</b>

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht. Die Signal Iduna Asset Management GmbH war bis zum 31. März 2024 als externer Portfoliomanager des Fonds tätig.

## ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

### Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

### Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,  
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen  
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.  
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit  
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den  
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von  
Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.  
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.



**Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst - Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten**

**Name des Produkts:**

QUANTIVE Absolute Return

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**

52990058Q7WFC1F7FS37

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es \_% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



### INWIEWEIT WURDEN DIE MIT DEM FINANZPRODUKT BEWORBENEN ÖKOLOGISCHEN UND/ODER SOZIALEN MERKMALE ERFÜLLT?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider ISS ESG unter ökologischen und sozialen Kriterien analysiert und

positiv bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 51% sind nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens Prime - 1 aufweisen.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des Berichtszeitraumes durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders ISS ESG vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden können.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Die HANSAINVEST berücksichtigt bei der Verwaltung von Vermögensanlagen derzeit noch nicht umfassend und systematisch etwaige nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Unter Nachhaltigkeitsfaktoren verstehen wir in diesem Zusammenhang Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Die gesetzlichen Anforderungen hierfür sind neu und sehr detailliert. Ihre sorgfältige Umsetzung verlangt von uns einen erheblichen Aufwand. Zudem liegen im Markt aktuell die maßgeblichen Daten, die zur Feststellung und Gewichtung herangezogen werden müssen, nicht in ausreichendem Umfang vor.

Allerdings verwaltet unser Unternehmen einzelne Investmentfonds, bei denen die Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verbindlich festgelegter Teil der Anlagestrategie ist. Diese Fonds bewerben entweder ökologische und/ oder soziale Merkmale als Teil ihrer Anlagepolitik, oder streben nachhaltige Investitionen im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 an. Gemäß der eben genannten Verordnung informieren wir in den vorvertraglichen Informationen, in den Jahresberichten und auf unserer Homepage für jeden dieser Fonds über die festgelegten Merkmale oder Nachhaltigkeitsziele sowie darüber, ob und ggf. wie die Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen Bestandteil der Anlagestrategie ist.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, werden Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen und in einem ESG-Rating zusammengefasst. Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten Mindestquote von 51 % nur solche Titel erwerbbar, die im sektoralen Vergleich

wenigstens als durchschnittlich eingeordnet sind. In Bezug auf Unternehmen werden insofern nur solche Titel angerechnet, die ein ESG-Rating von mindestens Prime - 1 aufweisen. Staatsemittenten werden nur dann berücksichtigt, wenn diese einen Decile Rank von mindestens 5 aufweisen. Investmentfonds müssen wenigstens den Prime-Status erreichen. In Bezug auf Derivate und Zertifikate werden keine ESG-Kriterien angewendet.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen ein ESG-Rating von mindestens Prime - 1 (ISS) in Höhe von 78,35% auf.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders ISS ESG vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die oben genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden können. Die Daten für die dezidierte ESG-Anlagestrategie als auch die Ausschlusskriterien wurden durch den Datenprovider ISS zur Verfügung gestellt. Es wurden für den Fonds keine Aktien oder Anleihen von Unternehmen erworben, die gemäß Verkaufsprospekt ausgeschlossen sind.

Die Grundlage der Berechnungsmethode beruht auf den börsentäglich ermittelten Durchschnittswerten des durchschnittlichen Fondsvolumens.

### **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Ein Vergleich ist erst ab dem darauffolgendem Jahr möglich.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



## WELCHE SIND DIE HAUPTINVESTITIONEN DIESES FINANZPRODUKTS?

Es wurden die Sektoren anhand des Branchen Typs NACE Codes ausgewiesen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.09.2023 - 30.06.2024

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
QUANTIVE Vega Inhaber-Anteile S+ (DE000A3CT6L1)	Treuhand- und sonstige Fonds und ähnliche Finanzinstitutionen	5,91%	Deutschland
Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.181 v. 2020(25) (DE0001141810)	Öffentliche Verwaltung	4,99%	Deutschland
Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.180 v. 2019(24) (DE0001141802)	Öffentliche Verwaltung	4,29%	Deutschland
Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v. 22(24) (DE0001104875)	Öffentliche Verwaltung	4,26%	Deutschland
United States of America DL-Notes 2021(24) (US91282CCG42)	Öffentliche Verwaltung	4,26%	USA
Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v. 21(24) (DE000A3E5XK7)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	3,98%	Deutschland
Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v. 21(23) (DE0001104867)	Öffentliche Verwaltung	3,94%	Deutschland
Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. v. 22(24) (DE0001104891)	Öffentliche Verwaltung	3,90%	Deutschland
SAP SE Inhaber-Aktien o.N. (DE0007164600)	Programmierungstätigkeiten	3,39%	Deutschland
Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2019(24) (AT0000A28KX7)	Öffentliche Verwaltung	3,09%	Österreich
Siemens AG Namens-Aktien o.N. (DE0007236101)	Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a.n.g.	2,84%	Deutschland
United States of America DL-Notes 2023(33) Ser.C-2033 (US91282CHC82)	Öffentliche Verwaltung	2,57%	USA
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2015 (2025) (DE0001102374)	Öffentliche Verwaltung	2,54%	Deutschland
Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v. 20(30) (DE000A289RK2)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	2,35%	Deutschland



## WIE HOCH WAR DER ANTEIL DER NACHHALTIGKEITSBEZOGENEN INVESTITIONEN?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

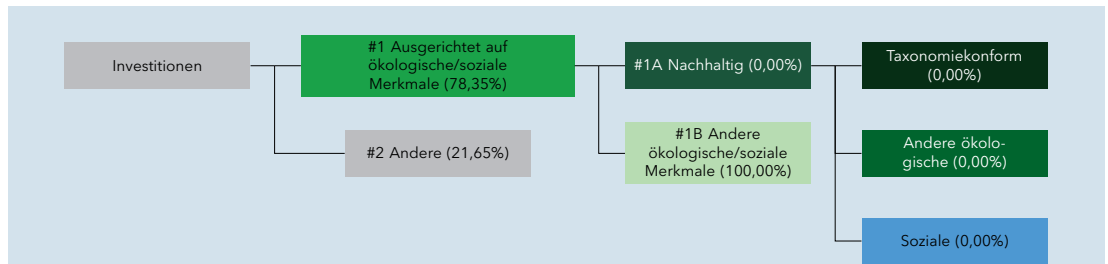
### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Gesellschaft darf für das Sondervermögen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente investieren.

Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfolgen, beträgt 51 % des Wertes des Sondervermögens.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum 01.09.2023 bis 30.06.2024. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

**● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Nachfolgend werden die Sektoren anhand des Branchen Typs NACE Codes ausgewiesen.

Es wurden im Berichtszeitraum vom 01.09.2023 bis 30.06.2024 gemäß Art. 54 Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission Investitionen in den dort genannten Sektoren durchgeführt. Der Anteil der Investitionen in den Sektoren und Teilsektoren von fossilen Brennstoffe ist somit 2,20 %.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswert im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Sektor	Anteil
Öffentliche Verwaltung	50,10%
Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	8,75%
Treuhand- und sonstige Fonds und ähnliche Finanzinstitutionen	6,37%

Sektor	Anteil
Beteiligungsgesellschaften	6,01%
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	5,44%
Programmierungstätigkeiten	3,39%
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	2,95%
Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a.n.g.	2,84%
Sonstige Finanzdienstleistungen a.n.g.	2,54%
Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u.Ä.	1,12%
Leistungsgebundene Telekommunikation	1,07%
Herstellung von elektronischen Bauelementen	1,07%
Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	0,99%
Effekten- und Warenbörsen	0,80%
Telekommunikation	0,73%
Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	0,71%
Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen a.n.g.	0,59%
Institutionen für Finanzierungsleasing	0,53%
Herstellung von Schuhen	0,43%
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0,42%
Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln sowie von Duftstoffen	0,33%
Herstellung von Zement	0,32%
Herstellung von sonstiger Bekleidung und Bekleidungszubehör a.n.g.	0,29%
Rückversicherungen	0,28%
Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermitteln	0,28%
Spezialkreditinstitute	0,25%
Luft- und Raumfahrzeugbau	0,25%
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	0,22%
Versand- und Internet-Einzelhandel	0,22%
Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln a.n.g.	0,18%
Herstellung von Kunststoffen in Primärformen	0,18%
Energieversorgung	0,17%
Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige a.n.g.	0,11%
Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	0,08%



### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0 %, auf Wirtschaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **Wurden mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?**

Ja:

In fossiles Gas       In Kernenergie

Nein

<sup>1</sup>Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

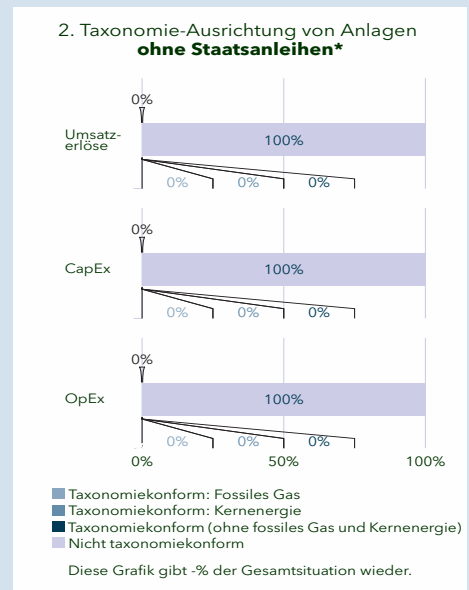
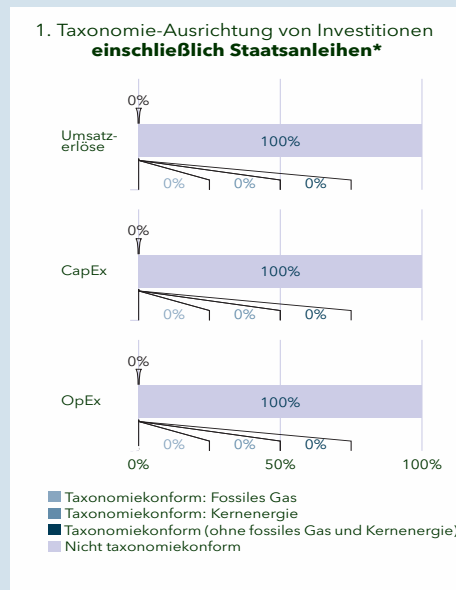
Taxonmiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonmiekonformen Investitionen in abgesetzter Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**



\*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.




**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**


Die maßgeblichen Daten, die zur Ermittlung des Anteils der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten herangezogen werden müssen, liegen noch nicht in ausreichendem Umfang vor. Daher wird der folgende Anteil angegeben:

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Das Sondervermögen strebt keine nachhaltigen Investitionen an. Insofern wurden keine derartigen Investitionen getätigt.

 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter "Andere Investitionen" können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitpunkt einen durchschnittlichen Anteil von 21,65 %.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 49 % des Wertes des Sondervermögens in "Andere Investitionen" investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in "Andere Investitionen" zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder).



## WELCHE MASSNAHMEN WURDEN WÄHREND DES BEZUGSZEITRAUMS ZUR ERFÜLLUNG DER ÖKOLOGISCHEN UND/ ODER SOZIALEN MERKMALE ERGRIFFEN?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des relevanten Zeitraums vom 01.09.2023 bis 30.06.2024 durchgehend beachtet. Der Verstoß gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenze wurden oben erläutert. Es wurden keine weiteren Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse- Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>

Hamburg, 26. September 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

## Wichtige Mitteilung an unsere Anleger

---

### Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst

Dieser Fonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088.

Die Angaben über die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung sind in den "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,  
Hamburg

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens QUANTIVE Absolute Return - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 27.09.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner  
Wirtschaftsprüfer

Lüning  
Wirtschaftsprüfer

## Allgemeine Angaben

### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: [info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)

Web: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

### GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

### AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
  - Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
  - stellvertretender Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
  - stellvertretender Vorsitzender
  - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
  - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
  - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
  - Kaufmann

### GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
  - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
  - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)



## **VERWAHRSTELLE**

---

Donner & Reuschel AG  
Ballindamm 27  
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 372,400 Mio. EUR  
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR  
Stand: 31.12.2022

## **WIRTSCHAFTSPRÜFER**

---

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Fuhlentwiete 5  
20355 Hamburg  
Deutschland

**HANSAINVEST**

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der  
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

[info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

**HANSA**INVEST